

Das Leben der Fangirls

Von Skeru_Seven

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Kapitel 1: Nette Leute auf der Straße | 2 |
| Kapitel 2: Schreiben sollte man können, auch als Vampir | 9 |
| Kapitel 3: Peinliche Bodyguards, shoppingverrückte Tussies, schlecht geplante Mordversuche und weitere grausame Verbrechen | 15 |
| Kapitel 4: Plothole meets die fünfte Dimension | 22 |
| Kapitel 5: Gestörte unter sich | 30 |

Kapitel 1: Nette Leute auf der Straße

An einem x-beliebigen Wochentag mitten in den Sommerferien hatten sich Cwen und ihr fester Freund Alec wieder einmal getroffen, um zusammen etwas zu unternehmen, wie es alle Pärchen so gerne taten. Dummerweise fanden sie nichts, was sie gemeinsam tun konnten, ohne dass einer der beiden an Langweile starb. Während Cwen am liebsten mit Alec ein wenig im Park herumgegangen wäre, wollte dieser eher zuhause mit ihr irgendwelche merkwürdigen Kartenspiele spielen, auf die allerdings sie keine Lust hatte.

So endete es damit, dass die zwei wie fast immer vor der Glotze hingen und sich durch das angebotene Fernsehprogramm quälten, weil selbst dort ihre Geschmäcker verschieden waren.

Cwen: Können wir nicht mal was Anspruchvolles ansehen statt diesem komischen Kinderprogramm? *guckt genervt auf den Bildschirm, auf dem Kim Possible durch die Gegend flitzt*

Alec: Wieso denn? Das ist doch lustig und auf Dokumentationen über die Ägypter hab ich wirklich keinen Bock.

Cwen: Jungs...

Sie nahm ihm die Fernbedienung trotz lautem Protest aus der Hand und klickte sich auf gut Glück durch die einigermaßen seriösen Sender, bis sie etwas fand, was ihr Interesse weckte. Allerdings nicht durch scheinbares Niveau, ganz im Gegenteil.

Schwachsinn

Cwen: Das klingt doch mal vielversprechend. ôo

Alec: Hey, das will ich gucken, das klingt noch besser als DSDS.

Cwen: Sag mal, was siehst du in deiner Freizeit?

Alec: Willst du gar nicht wissen. ;)

Mal zum Anfang: Diese Fanfic is echt schwachsinnig... und naja... hirnlos... ja, so könnte man das nennen

Alec: Aha. Und warum wird sie dann trotzdem veröffentlicht? ö__ö

Cwen: Keine Ahnung, aber immerhin steht hier eine Warnung. Ist ja bei DSDS nicht so.

Alec: *grummelt leise vor sich hin*

sie is mir und meiner Freundin Namika mal spontan eingefallen, als wir uns mal wieder über Death Note und Vampire Knight unterhalten haben...

Cwen: Kennst du Death Note?

Alec: Nö.

Cwen: Kennst du Vampire Knight?

Alec: Nö.

Cwen: Dann können wir ja weiterschalten.

Alec: Nö!

Alec: Was für ein unglaublich geistreiches Gespräch. oô

Cwen: Komm, wenn ich mit dir versuche zu reden, kommt auch nichts Besseres raus.

Alec: Hey! ò.ó

Cwen: :P

L schaute sie skeptisch an. „Und was machst du hier?“

„Das weiß ich doch nicht.“

Stille.

Cwen: Autsch.

Alec: Tut dir was weh? ó.ò

Cwen: Sieht man doch. Bei diesen Aussagen ist das kein Wunder.

Was sollte man denn anderes machen, als schweigen, wenn eine völlig Bekloppte vor einem stand?

Cwen: Selbsteinsicht ist der erste Weg zur Besserung.

Alec: Dann solltest du mal damit anfangen.

Cwen: Idiot.

Alec: .___.

Cwen: Okay, war nicht so gemeint.

„V! Na so eine Überraschung! Was machst du denn hier?“, rief jemand hinter ihr und sie drehte sich überrascht um.

„Namika! Hallo!“ Freudig winkte V ihrer Freundin zu und hüpfte auf sie zu.

Alec: Bitte nicht noch so ein leicht seltsames Mädchen.

Cwen: Ich befürchte, daraus wird nichts. Meistens sind Freundinnen sich in irgendeiner Weise ähnlich, also besteht die Chance, dass Namika ungefähr so drauf ist wie V.

Alec: Freude freude.

„Schau mal wen ich mitgebracht habe!“, sagte Namika fröhlich und zeigte nach hinten. Dort tauchten nacheinander auf: Zero, Ichiru und Yuki.

Alec: Och nee, nicht wieder komische Vampire.

Cwen: Was hast du für Probleme mit Vampiren?

Alec: Twilighttrauma...

Cwen: Okay, das ist eine Erklärung.

V machte große Augen, doch ihre Aufmerksamkeit wurde schon bald wieder abgelenkt, als L sie von hinten auf die Schulter tippte.

Cwen: Als typisches Fangirl muss sie jetzt laut kreischen und in Ohnmacht fallen.

Alec: Wird sie das tun?

Cwen: Ich hoffe nicht, sonst kann sie was erleben.

„Wer sind die denn?“, fragte er und betrachtete die beiden Zwillinge misstrauisch. Anscheinend strahlten sie eine böse Aura aus ...

Alec: Ja was denn? Tun sie es oder tun sie es nicht?

Cwen: Davon hat anscheinend keiner hier eine Ahnung. ;)

Alec: Toll... -.-

V strahlte los und klammert sich an L ran, ohne auch nur eine Antwort zu geben.

Cwen: *hustet laut* Okay, sie hätte schlimmer reagieren können.

Etwas verdutzt starrte er sie an und kratzte sich am Kopf. Was für eine verrückte Person ...

Cwen: Naja, er ist ja auch nicht unbedingt der Durchschnittsmensch in Person.

Alec: Scheinen alle da nicht zu sein.

Cwen: Sind halt voll individuell...

Auf einmal kamen Raito und Misa vorbei (so ein Zufall!) und stoppten bei der ungewöhnlichen Truppe.

Alec: Ja ja, der Zufall kommt hier gerne vorbei...

Cwen: Gibt hier bestimmt was umsonst.

Alec: Ja, komische Leute.

„Ähm ... Ryuzaki? Du hast da was ...“, sagte Raito und deutete auf V.

Cwen: *hustet* Frauenverachtend. *hustet*

Alec: Stell dir vor, diese Geschichte hätte ein Mann geschrieben. Der hätte voll einen auf den Deckel bekommen.

Cwen: Schlimmer als nachts auf irgendwelchen nichtjugendfreien Programmen... -.-

L zuckte daraufhin nur mit den Schultern.

Misa entdeckte Yuki, lief zu ihr und hackte sich bei ihr ein.

Alec: Los, fangt an miteinander über V oder Zeros Frisur zu lästern, dann können wir uns noch mehr über Klischees aufregen.

Cwen: Hör auf, sie zu solchen Sachen zu ermutigen!

Alec: Sorry, Cwen.

„Hallo, ich bin Misa Amane, wie heißt du denn?“, fragte sie und strahlte Yuki an.

Diese jedoch starrte das blonde Mädchen bloß an und versuchte ein wenig Sicherheitsabstand zwischen sie zu bringen. Immerhin wusste sie nicht, wozu Misa fähig war!

Alec: Endlich jemand Vernünftiges hier.

Cwen: Ich mag Yuki trotzdem nicht besonders. <.<

Inzwischen stellte sich Namika neben Ichiru und starrte ihn an. Dieser bemerkte das irgendwann und schaute fragend zurück.

Alec: Ist ja auch sooo schwer zu sehen, dass man von einem unbekanntem Mädchen

permanent abgeguckt wird.

Cwen: Wenn die sich jetzt auch als Pseudofangirl entpuppt, kaufst du mir ein Eis, klar.

Alec: *gespielt nett* Natürlich, liebste Cwennilein.

Cwen: Alec, übertreib es nicht.

„Was ist?“

„Nichts.“

„Und wieso starrst du mich an?“

„Weil ich dich toll finde.“

Alec: Ja ja, ich hol schon eins. *steht auf, geht in den Keller und kommt mit einem Zitroneneis zurück* Hier für dich.

Cwen: Danke. :D Was ein Service. *fängt an es zu essen*

„Aha ...“

Alec: Ganz meiner Meinung, Junge... darf ich mal probieren, Cwen?

Cwen: Wenns sein muss. *hält es ihm hin*

Alec: Danke. :] *schleckt ein bisschen an ihm herum*

„Darf ich dich weiter anstarren?“, fragte Namika und schaute Ichiru mit großen Augen an. Der zuckte mit den Schultern und nickte.

Cwen: Der findet das bestimmt geil, von irgendeinem Mädchen angeglotzt zu werden.

Alec: Männliches Ego halt, sie muss ihn nur noch anbeten und dann freut er sich.

Cwen: Das haben hier wirklich alle nötig. *seufzt theatralisch*

Dann schaute er zu seinem Zwillingbruder und beobachtete, wie dieser sich gerade an Raito heranschlich.

Alec: Erstech ihn! >o<

Cwen: Alec, benimm dich und hör auf, immer so viele Gewaltfilme zu sehen.

Alec: Du klingst fast wie meine Mutter...

Cwen: Ò.Ó

Alec: q.q Ich hab nichts gesagt.

„Hey! Du hast da ein echt interessantes Heft! Darf ich mir das mal ausborgen?“, fragte er mit einem bösen Funkeln in den Augen.

Cwen: Das klingt, als dealt Raito mit Pornoheften.

Alec: Vielleicht tut er das hier wirklich.

Cwen: Ja klar, und L ist sein bester Kunde oder was? =.=

Und damit nahm das Chaos seinen Lauf...

*

Alec: Hat es nicht längst angefangen?

Cwen: Das bedeutet nur, es wird noch besser.

Alec: Ach so... was? oO

*Ach ja: Reviews wären sehr nett. Ich würde gern wissen, was ihr davon haltet (na gut... das kann man bei sowas *nach oben deut* ja schlecht verlangen... xD)*

Alec: Dann gib es nicht in die Öffentlichkeit.

Cwen: Komm, lass sie, immerhin gibt es wirklich schrecklichere Sache und die werden sogar noch in den Himmel gelobt.

Alec: Meinst du...

Cwen: Ja, genau das.

bis zum nächsten Kapi

Ichigo ☐

Alec: Ja, ich hab auch ein Herz für Erdbeeren. :D

Cwen: Manchmal frag ich mich, wie alt du wirklich bist.

Alec: Lass mich doch. -3-

„Ach das. Das ist V.“

„Ist die immer so?“

„Öhm ... nein, nur wenn L da ist.“

Cwen: Dann würde ich ganz schnell einen Auftragskiller arrangieren, der L von der Bildfläche verschwinden lässt.

Alec: Glaubst du wirklich, das würde was helfen?

Cwen: Hm... wahrscheinlich sucht sie sich dann einfach den nächsten zum Ankreischen.

~.~

Zur selben Zeit, aber an einem anderen Ort. (okay ... 5 Meter von den anderen entfernt ...):

Alec: Wie lustig...

Cwen: Haben die die Strecke mit einem Lineal nachgemessen? -.-

Alec: Wenn man sonst keine Hobbies hat.

„Na schön. Ich werd es dir erklären!“, sagte Raito und drückte vorsichtig die Bloody Rose von Zero beiseite, weil dieser ihn damit bedroht hatte.

Cwen: Der dumme Vampirjunge kann froh sein, dass Raito ihn nicht sofort in sein Death Note eingetragen hat.

Alec: Vampire halten sich halt für toll und unbesiegbar. <.<

Cwen: Obwohl sie manchmal voll die Luschen sind.

„Also, du schreibst den Namen eines Menschen in dieses Buch und er wird sterben. Du musst dir das Gesicht des Opfers aber vorstellen. Und wenn du noch eine Todesursache und Todeszeit dazuschreiben willst, kannst du das auch gleich tun.“

Alec: Klingt wie aus einem Kochbuch.

Cwen: Du kochst? oO

Alec: Du kochst nicht? Oo

„Und das funktioniert?“, fragte Zero skeptisch.

Alec: Nö, aber es ist witzig, Leute damit zu verarschen.

„So wahr ich lebe!“

Cwen: Du bist fiktiv, Alter. -.-'

Es klappt einfach super!“

Alec: Wie diese Verkaufstypen in den Fernsehwerbungen.

Cwen: Und nachher brennt deine Küche ab. Einfach super!

Raito plapperte drauf los, wen er schon alles damit getötet hatte und wie, was Zero natürlich gar nicht mehr wissen wollte.

Alec: *spielt Raito nach* Also meine Mutter, meine Oma, den Briefträger, meine Englischlehrerin, das Nachbarskind... bla bla bla... und deine halbe Familie natürlich...

Cwen: Alec, es reicht.

Alec: Och Mann.

„Schade, dass meine Bloody Rose nur Vampire tötet ... Ich hätte ihn zugern erschossen.“, dachte Zero und verdrehte die Augen.

Cwen: Was ein Vorbild.

Alec: Die können sich doch gegenseitig umbringen, dann ist Ruhe.

Er nahm einen Stift und das Death Note zur Hand und fing ganz langsam an zu schreiben: Kurahn Kanamme

Cwen: Analphabet. ôo

Er lehnte sich etwas zurück und dachte über eine mögliche Todesursache nach.

Alec: Wenn er noch länger nachdenkt, hat sich das eh erledigt.

Cwen: Und dann regt er sich bestimmt drüber auf. v__v'

„Ähm ... Zero? Du weißt schon, dass der Typ, den du töten willst, anders geschrieben wird, ja?“, sagte Raito und schaute Zero über die Schulter.

Alec: Woher weiß Raito das?

Cwen: Komm, dass sieht doch jeder, dass so kein Japaner heißt.

Alec: Wenn du meinst.

„Was?“

„Er wird ohne H und ohne doppeltes M geschrieben.“

„Ja, na und?“

„Es klappt nicht, wenn du einen falschen Name schreibst.“

„Verdammt! Warum sagst du mir das denn jetzt erst?!“

Cwen: Weil er davon ausgegangen ist, dass du schreiben kannst. -____-

Alec: Na also, Vampire sind doch nicht so perfekt, wie sie gerne tun.

Cwen: Sag das nicht so laut, sonst hast du eine ganze Horde mordlustiger Mädchen am Hals.

„Mann, wie peinlich. Du weißt nicht einmal, wie die Person geschrieben wird, die du hasst.“

Alec: Was ist daran peinlich? Das ist doch eigentlich logisch. Man hasst ihn so sehr, dass man sich gar nicht mit ihm befassen will. ôo

Cwen: Alec, du denkst zu logisch für diese Menschen.

„Klappe, ja!“, rief Zero genervt.

„Ich hoffe es heißt niemand auf der Welt Kurahn Kanamme. Der wäre jetzt nämlich tot.“

Cwen: Nein, wäre er nicht. Hieß es nicht vorhin, man müsste sich noch das Gesicht von demjenigen vorstellen?

Alec: Naja, für Vampire gibt's halt gerne auch mal eine Sonderregelung.

Cwen: So wie den Promibonus?

Alec: Kann hinkommen.

Zu selben Zeit, aber an einem ganz anderen Ort:

Alec: Sicher, dass es nicht wieder nur 20 Meter Entfernung sind? -.-

„Aaaaaah!!! Verdammt! Dieser Schmerz!“, schrie ein gewisser Kurahn Kanamme, auf der anderen Seite der Welt und brach mit Herzversagen zusammen.

Cwen: Ja, ist klar. oo

Alec: Ich fühle mich verarscht. ____.

Wieder an dem anderen Ort und wieder zur gleichen Zeit:

„Versuchs einfach noch mal.“, munterte Raito den missgelaunten Vampirhunter auf.

Cwen. Nee, lass mal, noch mehr Leute sollten wegen eurer mangelnden Intelligenz nicht sterben, Raito.

Alec: War Raito nicht mal schlau?

Cwen: Ja, er war.

Zur selben Zeit, an einem anderen Ort (und wieder sind es 5 Meter weit weg):

Cwen: Dumm, dumm, dumm!

Alec: Nicht aufregen, ich hol dir noch ein Eis. ó.ò *läuft wieder in den Keller*

„Hey L!“, rief V fröhlich.

„Was denn?“, fragte der Detektiv.

Cwen: Macht er jetzt bei den drei ??? mit? oO

Alec: *kommt zurück* Hier. *hält ihr das Eis vor die Nase* Hab ich was verpasst?

Cwen: Nicht wirklich.

„Ich bin jetzt dein persönlicher Beschützer!“

Alec: Langsam wird es albern.

„Brauch ich denn so etwas?“

Cwen: Höchstens vor ihr selbst.

„Aber natürlich! Die Welt ist voll von den Typen, die dich umbringen wollen!“ V starrte verstohlen zu Raito und Misa rüber.

Alec: Also könnte irgendein durchgedrehtes Mädchen ihn vor zwei Menschen mit einem Death Note retten.

Cwen: Hey, Sailor Moon ist auch dumm im Kopf und hat die Welt gerettet.

Alec: Trotzdem ist es lachhaft.

„Na gut, wenn du meinst.“, sagte L und sofort begann V um ihn herum zu laufen um andere Leute wegzuscheuchen, damit sie ihm nicht zu nahe kamen.

Cwen: So nach dem Motto 'Ihr kommt hier nicht hin'?

Alec: Ich traue es ihr zu.

Cwen: Seriös~

Und wieder ein andere Ort (Diesmal ist es nur 3 Meter weit weg):

Cwen: Dumm, dumm, dumm, blöd!

Alec: Gehts dir gut?

Cwen: Höre ich mich so an?

„Wollen wir shoppen gehen?“, fragte Misa und quetschte Yuki beinahe den Arm ab.

„Äh ... Ich weiß nicht ...“

Alec: Sag doch einfach nein, wenn du nicht willst!

Cwen: Misa und ihre unglaubliche Überredungskunst.

Alec: Frauen und einkaufen...

Ich bleibe lieber bei Zero, sonst tut er noch etwas unüberlegtes.“, antwortete sie unsicher.

Alec: Zu spät, hat er schon.

Cwen: Naja, ist ja nur ein Statist drauf gegangen. ^-^

(Ach! Der doch nicht! ... Na gut... Er tötet vielleicht Kaname, aber das ist ja nicht weiter schlimm... [Sorry an die Fans^^])

Cwen: Er könnte noch gleichzeitig Edward C. mit töten, wäre auch nicht besonders tragisch. :]

Alec: Wer ist hier gewaluttätig?

Cwen: Du natürlich.

Alec: -__-°

Misa quiekte und rannte mit Yukis Arm los.

Alec: *starrt einige Minuten auf den Bildschirm* Uah, das ist ja eklig.

Diese wurde in das nächste Einkaufszentrum geschleift, in dem sie wahrscheinlich zu Tode kommen wird, weil Misa sie ununterbrochen zulabern wird.

Cwen: Ich werde sie nicht vermissen. Zwei Deppen weniger.

*

Alec: Komisches Sternensbild.

Cwen: Tust du nur doof oder bist du es heute auch?

Alec: q___q

Cwen: Mann, jetzt stell dich nicht so an.

Hmm.. naja so gut ist es mir nicht gelungen, finde ich, aber hauptsache euch gefällt...

Alec: Das sollte die Autorin vom Glitzerfunkelverein zugeben.

Cwen: Darauf kannst du lange warten.

Und im nächsten Kapitel: Zero und das Death Note

V bei ihren Versuchen L zu schützen

Namika und Ichiru beim Schoko trinken

Und Yuki und Misa beim shoppen

Alec: Klingt... sehr vielversprechend.

Cwen: Die neue Telenovela. ~.~

*So^^ Dann bis zum nächsten mal *winke winke**

Ichigo ☐

Alec: Sind wir jetzt bei den Teletubbies gelandet? =.=

Cwen: Sieht so aus.

Alec: Na toll.

Cwen: Was jetzt? Bodyguard, verkleidete Katze oder Pseudovampir?

Alec: Gute Frage...

„Dass du direkt neben mir läufst und jeder sieht, was du vorhast.“, erklärte L sachlich. V stutze. „Und was machen wir dagegen?“

Alec: Am besten gehst du zurück in deinen Kindergarten und spielst da Geheimagent. Oder auch Katze, was weiß ich.

„Am besten du gehst gaaanz weit weg und verscheuchst dort die Leute, damit sie nicht in meine Richtung laufen.“

Alec: Ich will ja nichts sagen, aber hier darf rumlaufen, wer will.

Cwen: So viel zum Thema 'Deutschland ist ein freies Land'.

Alec: Aber dann kam V. >.>

„Ich kann dich doch nicht alleine lassen! Sonst riskiere ich womöglich noch, dass sich einer an mir vorbei schleicht und dich tötet!“

„Mist! Dieser Versuch sie loszuwerden ist fehlgeschlagen!“, dachte L und überlegte sich einen neuen Plan.

Cwen: Endlich einer, der vernünftig ist und das Fangirl loswerden will.

„Gefällt dir dieses Kleid? Ich liebe dieses Kleid! Willst du das Kleid? Ich kauf dir das Kleid!“, brabbelte Misa drauf los und rannte blitzschnell mit einem rosa Rüschenkleid zu Kasse.

Cwen: Hältst du mal kurz die Fresse? Du hältst jetzt die Fresse, sonst bekommst du eine auf die Fresse!

Alec: Cwen, ganz ruhig und hör auf, auf ihrem Niveau zu reden.

Cwen: Ich will sie aber schlagen. ò.ó

Yuki trottete ihr hinterher. Sie waren gerade mal 10 Minuten weg und Misa hatte sie schon in drei verschiedene Geschäfte geschleift und dort immer jeweils 5 Kleidungsstücke gekauft, ohne sie vorher anzuprobieren.

Alec: Lass sie doch, ist ihr Geld.

Cwen: Warum überlegt sie sich nicht auch einen tollen Trick, um Nervmisa loszuwerden?

Alec: Zu dumm? Unkreativ? Zu sinnvoll für die Handlung?

Cwen: Irgendwas wirds schon sein.

Was machte Zero wohl gerade? Sich hoffentlich benehmen! Denn sonst würde er nachher Prügel bekommen, das stand fest!

Alec: Das will ich sehen. xD

Cwen: Eher bekommt die Misa von mir. <.<

„Yuki! Was stehst du denn in der Gegen herum? Na los, komm schon, wir haben noch tausend Geschäfte vor uns!“, rief Misa und unterbrach wieder die Blutzufuhr in Yukis Arm.

Alec: Sie kann ja vortäuschen, ohnmächtig zu werden, dann wird Misa sicher allein weitermachen.

Cwen: Oder sie schleppt einen scheinbaren Vampir mit sich rum, das traue ich ihr zu...

Das mit den tausend Geschäften war vielleicht gar nicht so übertrieben ...

Alec: Äh, doch?! oÖ

In einem Cafe, das sich komischer Weise gleich neben dem Einkaufszentrum befand (Obwohl das eigentlich Quatsch wäre, denn in jedem Einkaufszentrum gibt's ein Cafe. Und für dieses hier würde es doch somit den Ruin bedeuten ...):

Cwen: Meine Nerven, so viel Dummgeschwätz auf einmal. Das bedeutet für dieses Ding bestimmt nicht automatisch den Ruin. Wieso steht das dann überhaupt da, wenn es doch angeblich sooo unlogisch ist?

Alec: Weil die Autorin es so will?

Cwen: Und warum regt die sich dann trotzdem drüber auf?

Alec: Weil sie es lustig findet? oo

„Erzählst du mir etwas über dich?“, fragte Namika und nippte an ihrer heißen Schokolade.

Alec: Sie ist ein Fangirl, sie weißt eigentlich schon alles über ihn.

Cwen: Sogar mehr, nämlich, dass sie in der Zukunft heiraten und 5 nervige Kinder haben werden.

Alec: Herzliches Beileid für ihn.

Ichiru blinzelte. „Soll ich das wirklich tun?“

Cwen/Alec: Nein!

Namika nickte heftig.

Cwen: Ihr könnt uns mal. -___-°

„Na gut, du hast es so gewollt. Also, ich bin in einer Hunterfamilie aufgewachsen und habe einen Zwillingbruder, Zero (er nickte in Zeros Richtung).“

Alec: Langweilig...

Cwen: Vor allem weiß sie das doch eh. ~.~

Meine Eltern beachteten mich jedoch nicht so sehr wie ihn, worauf ich logischer Weise eifersüchtig wurde.

Alec: Und alle schön der Reihe nach umgebracht habe.

Cwen: Lass die Klischees raus, ist auch ohne sie schlimm genug.

Ich traf eine Vampirin und schloss mit ihr eine ‚Freundschaft‘. Sie ließ mich ihr Blut triken und ich verriet meine Familie und ließ meine Eltern von der Vampirin töten.

Cwen: Okay, da war mir die andere Methode lieber.

Alec: Auf einmal...

Meinen Zwillingbruder allerdings ließ sie am Leben ... keine Ahnung, warum.

Cwen: Ich auch nicht.

Alec: Dann hätten wir hier einen Deppen weniger gehabt. Manno. =.=

Dann führte ich ein Leben im Dunkeln mit der Vampirin und wuchs halt bei ihr auf.

Alec: Kauft euch Lampen, Mann.

Ich tötete einige Menschen und begann viele Missetaten.

Cwen: Aha, er ist ein 'bad boy', kein Wunder, dass Namika auf ihn abfährt.

Alec: Ich bin keiner und du magst mich trotzdem. ôô

Cwen: Sei doch froh.

Schließlich bin ich irgendwie hier hergekommen und weiß nicht einmal, wie ich hier wieder wegkommen kann.

Alec: Mit dem Bus? oO

Cwen: Zug ist cooler.

So fertig. Bist du jetzt erschrocken und hasst mich?“

Alec: Klar, sie hat ja sonst nichts zu tun.

Cwen: Das ist die dümmste Frage, die man stellen kann. Natürlich hasst sie dich jetzt, Idiot, sie kennt dich auch so gut. -.-°

Zu Ichirus Überraschung strahlte Namika übers ganze Gesicht.

Alec: *hustet* Wie unerwartet.

„Das ist ja DER Wahnsinn!“,

Cwen: Hallo Wahnsinn! *winkt ihm zu*

Alec: Die Wahnsinn klingt auch blöd. <.<

rief sie, schwang die Arme in die Luft, stieß ihre heiße Schokolade um und diese spritzte über Ichirus Hemd. (Wie das geht, weiß ich auch nicht, also fragt erst gar nicht xD)

Cwen: Ich komme mir als Leser wieder sehr verarscht vor.

Alec: Da bist du nicht allein.

„Jetzt mach mal hin! Du kannst mein Heft ja nicht ewig behalten!“, rief Raito genervt und hob demonstrativ die Arme.

Cwen: Stimmt, er brauch es endlich wieder, damit sich einen runterholen kann. >D

Alec: Cwen, fang jetzt nicht so an. <.<

Cwen: Wieso denn nicht? :P

„Halt den Mund, ja? Ich will den Kerl nicht noch mal falsch schreiben!“, giftete Zero zurück. Er war kurz davor Raito eine zu knallen.

Alec: *sarkastisch* Oh wie süß, Schlägerei auf Kindergartenniveau.

Cwen: Dagegen ist Boxen nichts, stimmmts?

Raito schaute ihm wieder über die Schulter und wartete ungeduldig (Wie kann man denn so was machen? Entweder man wartet, oder man ist ungeduldig! Das wollte ich bloß mal am Rande erwähnen, wen es nicht interessiert, lest doch einfach drüber =P)

Alec: Aua, aua, aua.

Cwen: Armer kleiner Alec, tut dir was weh? >=)

Alec: Klar, lies diese Klammer und du stirbst fast. ;_;

Cwen: *hält ihm die Augen zu* So besser?

Alec: Nicht wirklich...

Zero setzte seinen Stift an. Er kritzelte etwas hin und lehnte sich zurück.

Cwen: Dieses Mal sicher 'Kuuran Kaanaamee'.

Alec: Irgendwas in der Richtung bestimmt.

„Was für ein Tod ist denn schön schmerzvoll?“, fragte er laut und Raito riss die Augen auf.

Alec: Tod durch Dummheit. oO

Cwen: Dann wäre er selbst längst nicht mehr da.

Alec: Okay, stimmt.

„Zero! Man beeile dich doch mal! Du hast nur dreißig Sekunden, um dir eine Todesursache auszudenken!“

Alec: Waren es nicht vierzig?

Cwen: Und wenn schon, ist doch egal, wie Herr Todeskandidat stirbt, Hauptsache, er tut es überhaupt. @__@

„Kannst du mir diese winzigen Einzelheiten nicht etwas früher sagen?!“, schrie Zero aufgebracht und machte sich daran, noch etwas hinzukritzeln.

Alec: Tod durch Ertrinken in einem Fingerhut. oô

Cwen: Das will ich sehen.

*Er stieß erleichtert Luft aus und ließ sich in seinen Stuhl zurücksinken. Geschafft.
„Was hast du geschrieben?“, fragte Raito und betrachtete Zeros Schrift mit zusammengekniffenen Augen.*

Alec: Der schmiert sicher so sehr, dass das Death Note es selbst nicht lesen kann und es deshalb sein lässt.

Cwen: Träum weiter, die sind hier auf Mord aus.

*„Kaname Kuran, fällt aus dem Fenster und wird von einem *piep* aufgespießt.“,
verkündete er stolz.*

Cwen: Das könnte jetzt alles Mögliche sein...

Alec: Hoffentlich nicht das, was ich denke. .__.

Cwen: Was denkst du denn?

Alec: Nichts, was die Öffentlichkeit angeht.

Cwen: Ts, so klein und schon so versaut.

Alec: Hey, das liegt höchstens an dir! :O

*(~Kurze Unterbrechung ~~ Die Stelle an der *piep* steht ist sehr brutal und nicht für Minderjährige freigelassen und wurde deshalb durch einen simplem Laut ersetzt. Ich möchte mich für dies bei allen entschuldigen. ~~ Kurze Unterbrechung beendet~)*

Cwen: Naja, wenn sie meint, dass sie es nötig hat.

Alec: Im Internet stehen viel böserere Sachen als das, was da sein könnte.

Cwen: Zum Beispiel.

Alec: Yaoi-Fanfiktion.

Cwen: Aber eindeutig. x__x

„Wirklich? Man kann das ja gar nicht lesen ... Bist du dir sicher, dass du das auch geschrieben hast?“

Alec: Ich sag doch, das kann sicher keiner lesen.

Cwen: Der stirbt der komische andere Typ halt an einem fliegenden Fisch, der ihm auf den Kopf fällt, mir ist es egal.

„Sehe ich so aus, als ob ich es nicht wüsste?“, fragte Zero energisch.

Cwen: Ja. ôo

„Ich glaube nicht, dass Kaname jetzt tot ist.“

Alec: Die Bildzeitung wird es wissen.

Cwen: Gott weiß alles, die Bildzeitung weiß alles besser. <.<

„Warum nicht?!“, fragte Zero etwas skeptisch.

„Weil das Death Note deine Schrift nicht entziffern kann! Du musst schon etwas sauberer schreiben.“

Cwen: Das kam beim originalen Death Note aber nie vor.

Alec: Sonderregelungen für Vampire.

Cwen: Aber dieses Mal keine guten. >D

Zero zückte seine Bloody Rose und zielte direkt auf Raitos Kopf.

Alec: *gähnt vor sich hin*

Cwen: *lackiert sich die Fingernägel grün*

„Und jetzt erzählst du mir mal in Ruhe, was ich zu tun und zu lassen habe, wenn ich einen Namen in das Death Note schreiben will!“

Alec: Hätte er vorhin zugehört, wüsste er es.

Cwen: Oder er guckt ins Death Note, da steht alles drin.

Alec: Vielleicht kann er ja nicht nur nicht schreiben sondern auch nicht lesen?

sagte er und bemühte sich um einen normalen Ton, was ihm allerdings nicht gelang, weil es sich eher so anhörte, als wolle er Raito auf der Stelle killen.

Cwen: Tu es doch, du cooler Vampir.

Was ja eigentlich auch nicht ganz falsch war ... Aber er brauchte diesen Schwachkopf ja leider noch ...

Cwen: Echt? Wofür denn?

Alec: Vielleicht hat die Autorin noch ein paar Yaoi Szenen...

Cwen: Halt die Klappe, daran will ich gar nicht denken! >.<

Wie Schade ...

*

Cwen: Ja, die Verschwendung von unschuldigen Sternen ist wirklich schade.

Alec: Mörder! Q__Q

Cwen: Übertreib es nicht.

*Ich mag Reden am Schluss meistens nicht, deshalb lasse ich diese jetzt einfach mal weg
(Geht das denn jetzt noch? Egal...)*

Bis zum nächsten kapitel!

Ichigo ☐

Cwen: >.> o.o <.< Dazu sage ich jetzt nichts.

Alec: Ist wohl besser so.

Cwen: Du bist doch selbst einer. oô

Alec: Deshalb sage ich es ja.

„Alles was du willst!“ V klammerte sich erneut an L's Hüfte.

Cwen: Ich würde mir als L wünschen, dass sie die Fliege macht.

Alec: Wenn das seine hier sehr geschrumpfte Intelligenz zulässt.

Cwen: Zur Not wünscht er sich, dass sie mit ihm schläft, dann ist sie platt und er haut ab.

Alec: Du machst mir auch Angst. ó.ò

„Gut. Dann hätte ich gern etwas zu Essen.“

Cwen: Wie praktisch, ich auch. :D

Alec. Glaub ja nicht, dass ich wieder irgendetwas hole.

Cwen: Alec... *guckt ihn böse an*

Alec: Na gut, was willst du? >.<

Cwen: Geht doch.

sagte L und versuchte erst gar nicht V loszuwerden, weil sie sowieso sofort aufsprang und ihn erwartungsvoll ansah.

Cwen: Was hat das eine mit dem Anderen zu tun?

Alec: Vielleicht beauftragt er sie, in Stockholm was aus dem Supermarkt zu holen, sie tuts wegen ihres Fangirltums und er macht sich in der Zeit aus dem Staub.

Cwen: Guter Plan, das hätte ich dir nicht zugetraut.

Alec: Q___Q

„Was darf es denn sein?“, fragte sie aufgeregt.

„Ich würde vorschlagen, wir gehen in den Supermarkt dahinten und schauen uns einmal um.“

Cwen: Naja, mit dem Supermarkt lagst du richtig, nur der Ort stimmt nicht ganz.

Alec: Vielleicht spielt das alles ja in Stockholm.

Cwen: Sicher nicht.

V nickte hektisch und die beiden gingen auf den Supermarkt zu. (Wo kommt der eigentlich schon wieder her?)

Alec: Den hat deine Oma da verloren. =.= Oh Mann, wenn selbst der Autor blöde Fragen stellt, können sich die Statis- äh, die Hauptpersonen gar nicht besser anstellen.

Cwen: Man sollte wenigstens zugeben, wenn man ihn frisch vom Schwarzmarkt geklaut hat.

Alec: Oder eher von Kik. <.<

Drinnen angekommen steuerte L sofort auf die Süßigkeiten Abteilung zu.

Cwen: Wenn der Laden wirklich von Kik ist, würde ich die nicht essen.

„Also, wir nehmen Das hier und Das und ... Das und Das noch“

Alec: Das ist L, nicht Misa.

Cwen: Nein, sie sind durch eine Unstimmigkeit in der fünften Dimension vertauscht worden und keiner hat es gemerkt!

Alec: Naja, schlimmer als plötzlich auftauchende Supermärkte und Bäume kann das auch nicht sein.

So ging das noch eine ganze Weile, bis V die ersten Tüten mit Süßigkeiten aus den Armen fielen und sie letztendlich unter der Last zusammenbrach.

Alec: Haha, Loser! :D

L musterte sie kurz, wandte sich dann zufrieden ab und ging in Richtung Kasse.

Cwen: Und wieder die typische Rollenaufteilung: Sie schleppt den Kam und er rennt schon vor, um gleich das nächste anzuschleppen.

Alec: Nicht aufregen, die Menschheit steht halt auf Klischees, vor allen in sinnlosen Geschichten.

V schleppte die Süßigkeiten hinter ihm her und legte sie auf das Förderband.

Cwen: Das unter dem Gewicht zusammen brach. Tja, und das musste sie dann bezahlen.

Alec: Dann war sie arm und L hatte endlich was zu Lachen. Ende! ^-^

Die Kassiererin (Ist euch schon mal aufgefallen, dass die meisten Leute an der Kasse Frauen sind? Das finde ich immer höchst merkwürdig!)

Cwen: Das liegt daran, dass fast alle Männer die Hauptverdiener sind und man als Kassiererin wohl keine Millionen verdient. Deswegen dürfen die Frauen damit noch ein bisschen Kohle dazuverdienen und sie den ganzen Tag das Genörgel alter Leute und nerviger Jugendlichen anhören. Gerechtes Leben, oder?

Alec: Cwen, ist gut, hör auf, Weltverbesserin zu spielen, wenn es keiner hören will.

Cwen: Du als Mann hast da nichts zu sagen, Klappe!

Alec: T__T

guckte etwas irritiert, machte sich aber frisch ans Werk um ihren (...gut bezahlten...) Job zu machen.

Alec: Da teilt jemand deine Meinung.

Cwen: *hört ihm gar nicht zu und regt sich immer noch auf*

L verfolgte die ganze Sache mit wachsamem Interesse. V dagegen wurde immer übler, als sie sah, wie die Zahl auf der Anzeige anstieg.

Cwen: Auf dem Thermometer? Was brauchen die das im Supermarkt?

Alec: Die Süßigkeiten haben Fieber. p__p

Cwen: Jetzt heul nicht wegen so einem Schrott.

„So, das macht dann bitte 1.309 € und 55 Cent.“, sagte die Kassiererin erschöpft und V klappte der Mund auf.

Cwen: Komm, kreisch dir noch einen Multimillionär an, dann hast du keine Probleme mehr.

Alec: Als ob irgendwer die haben will.

Cwen: Stimmt, immerhin ist sie ein Mix aus Vampir, Katze und schlechtem Bodyguard.

„So viel habe ich aber nicht ...“, sagte sie schließlich, als sie ihre Sprache wiederfand.

Alec: Dann geh nicht mit L einkaufen, du Pappnase!

Cwen: Oder lass ihn selbst bezahlen, ist ja sein Süßkram.

„Ich aber.“ L reichte der Kassiererin eine Chipkarte und nahm sich ein paar Tüten unter den Arm. Dann marschierte er los.

Alec: Und wofür war jetzt dieser ganze Aufstand?

Cwen: Um dem Leser die Geldnöten eines durchschnittlichen deutschen Fangirls zu zeigen.

Alec: Ist das hier eine Dokumentation?

Cwen: Höchstens über nervige kleine Mädchen und ungruselige Vampire mit schlechter Rechtschreibung.

V packte sich die restlichen und taumelte ihm hinterher. (Moment ... hat er jetzt die Chipkarte wiederbekommen?)

Alec: Mir doch egal, soll er auf sein Zeug aufpassen.

Leute, bitte kauft niemals in diesem Supermarkt ein! Ihr bekommt eure Karten nämlich nicht zurück! Und wenn ihr es doch tut ... tja, dann seid ihr wohl am Arsch.)

Cwen: Ich kaufe nicht in Plothole/Massenverarschungssupermärkten ein, mir reichen der Aldi und seine Tücken.

In einem Einkaufszentrum, das da irgendwie rum steht

Alec: Arg, Mann, hat da denn keiner einen bestimmten Platz, an dem er auch bleibt?!

-_____-°

Cwen: Vielleicht sind wir hier in Merkwürdighausen bei den Sims. D:

und ganz viele Besucher hat (Es sind genau 533 Besucher! Ich habe nachgezählt!):

Alec: Du bist ja auch gestört und misst Strecken mit einem Lineal nach...

Misa saß neben Yuki auf einer Bank und schaute etwas gelangweilt hin und her. Warum sie saßen?

Alec: Sie sitzen im Knast? oO Nette Wendung, endlich was Neues.

Cwen: Dein Optimismus passt hier nicht rein, such draußen positive Sachen.

Nun, ganz einfach: Yuki hatte nach einer Pause verlangt, weil sie in einer halben Stunde in zwanzig Geschäften gewesen waren und sie total erschöpft war.

Alec: Ja ja, ihr mich auch.

„Erzähl mir mal was von dir!“, befahl Misa.

Cwen: Oh nein, sie steht auf sie! D=

Alec: Woher willst du das denn wissen?

Cwen: Diese Fragen stellen nur Fangirls und die stehen dann meistens auf diese Leute...

Alec: Oh nein, Misa/Yuki, das neuste Lesbenpaar.

Cwen: Nicht mal die Bravo kommt auf solche schlaunen Sachen.

Alec: Bist du dir da sicher oder willst du nicht vorsorglich Doktor Sommer fragen?

Cwen: Stirb, Alec, stirb.

Yuki zögerte kurz. Gab es ein Gesetz, das verhindern konnte, dass man persönliche Informationen an jemanden weitergeben durfte, ohne dass die andere Person böse wird?

Alec: Es gibt Datenschutz, aber der gilt leider nicht für Fangirls, vor allem nicht für blonde.

Cwen: Yuki kann theoretisch nichts dagegen tun. Opfer.

Sie seufzte. Natürlich gab es das !noch! nicht ...

Cwen: Bist du dir da !ganz! sicher?

Alec: Ich !weiß! es nicht so genau.

„Hmm ... Also, ich bin die Adoptivtochter, des Direktors der Cross Akademie und dort bin ich zusammen mit Zero ein Guardian.“

Alec: Dürfen wir uns jetzt auch auf eine schön tragische Vergangenheit wie bei Vampir XY gefasst machen?

Cwen: Keine Ahnung, ich habe alles an Yuki ordentlich aus meinem Gehirn gelöscht.

„Wer ist Zero? Der Typ mit den etwas kürzeren weißen Haaren, oder der, mit den längeren?“, unterbrach sie Misa.

Alec: Ist doch scheißegal, einer der beiden ist es.

„Der mit den kurzen Haaren ist Zero und-“

„Läuft das was zwischen euch, oder willst du was von ihm?“ Wieder hatte Misa ihr dazwischen geredet.

Cwen: Clever. Jetzt checkt sie erst mal ab, ob sie Chancen da hat und !dann! schlägt sie zu.

Alec: Nein, bitte nicht! Das ist fast so grässlich wie diese nervigen Schwulenvergewaltigungsszene an jeder Ecke. D:
Cwen: Du wirst damit leben müssen.

Yuki lief rot an. Darüber hatte sie sich ehrlich gesagt noch nie Gedanken gemacht. Es schien nicht so, als ob Misa darauf eine Antwort bekommen würde, deshalb sagte sie: „Also ich bin ja in Raito verliebt!“

Cwen: Ha! Tarnung!
Alec: Schrei mir nicht das Ohr ab.

Wir sind sogar zusammen und ich würde alles für ihn tun, doch irgendwie scheint er immer in seiner eigenen Welt, nämlich der von KIRA.

Alec: Jaja, die Welt von Kira, die schlechteste Telenovela seit 'Endlich Samstag!' Und ich dachte, man könnte ihn ernst nehmen.
Cwen: Das solltest du bei keinem von denen hier tun.

Ich bin zwar KIRA 2

Alec: ...der miesteste Fake seit der West Side Story...

, aber ich kann wenigstens diese beiden Welten unterscheiden! Weißt du, er verrät sich irgendwann noch selbst und dann wird dieser komische L ihn stellen und sie werden mir meinen Raito wegnehmen!

Cwen: Oh, die arme Katze, sie werden sie dann in die Tierpsychiatrie einliefern.
Alec: Irgendwie verträgst du Misas Gerede nicht gut, oder?

Wenn nicht sogar mich auch noch wegsperren!

Alec: Wäre doch gut.

Dabei wollen wir beide doch nur Gutes für die Menschheit tun!

Cwen: Ja ja, sagen sie alle...
Alec: Und danach sind sie schwanger.
Cwen: In diesem Fall eher nicht. >__>

Warum will dieser dumme L das denn nicht verstehen? Wir befreien die Welt von m Schmutz der Ungerechtigkeit!“ (Wow! Ich habe 7 Zeilen mit einer wörtlichen Rede vollgeschrieben! So was habe ich noch nie geschafft! Applaus bitte^^)

Alec: Wollen wir klatschen?
Cwen: Und unsere kostbare Energie damit verschwenden, dass Ego einer unbekanntem Person zu steigern? Vergiss es.
Alec: Okay, dann nicht. x]

Misa holte Luft, denn sie hatte das alles ohne Punkt und Komma heruntergerasselt. Yuki

starrte sie etwas geschockt an. Sie hatte ihr gerade gestanden, dass sie und Raito KIRA waren

Cwen: Wenn das nicht Liebe ist. >:)

Alec: Ich glaube aber nicht, dass Yuki Kira überhaupt kennt, sie kommt ja aus einem ganz anderen Manga.

Cwen: Da war wieder die fünfte Dimension am Werk.

Alec: Ach so, klar. --

und, wie Yuki schon wusste, sehr viele Menschen getötet hatten. Also saß sie gerade neben einer Massenmörderin!

Cwen: Ja und? Willst du jetzt die Polizei rufen, damit die dich auslachen oder wie?

Alec: Würde sie wahrscheinlich machen.

Cwen: *fängt wieder an zu singen* Dumm, dumm, dumm, dumm....

Alec: Ist ja gut, Cwen.

„Ach ja, was müsst ihr denn als Guardian alles machen?“, sagte Misa plötzlich und riss Yuki aus ihren Gedanken.

Alec: Hoffentlich nicht so was wie V als 'Bodyguard'.

„Ähm ... Ich ... Wir müssen dafür sorgen, dass die Dayclass-Schüler nicht mit den Nightclass-Schülern zusammentreffen.“, sagte sie vorsichtig, denn sie konnte ja nicht wissen, ob sie Misa beleidigte und diese sie töten könnte.

Cwen: Was könnte daran beleidigend sein?

Alec: Sie hat 1,4725 Sekunden zu spät geantwortet, sie muss sterben!

Cwen: Hm, okay.

„Warum müsst ihr sie denn trennen?“, fragte Misa neugierig und rutschte etwas näher an Yuki heran.

Alec: Die Seme von den Uke. :P

Cwen: Nee, hoffentlich nicht.

Alec: Und wenn einer mal nicht aufpasst, gibts tollen Yaoi. :/

Cwen: Junge, halts Maul, sonst hol ich deinen besten Freund und dann dürft ihr! mal Yaoi machen.

Alec: Nein, bitte nicht, ich hab nichts gesagt! ;____;

Diese wick, ohne es zu merken, nämlich immer weiter weg von Misa.

Cwen: Und das nur, weil du weißt, dass sie lesbisch ist. Diskriminierung!

Alec: Das wird sicher der Grund sein...

„Äh ... weil die Nightclass ein Geheimnis hat und die Dayclass das nicht herausfinden soll ...“

Alec: Klingt wie im schlechten Kinofilm.

Moment mal. Warum erzählte sie ihr das eigentlich? Das ging sie doch gar nichts an!

Cwen: Aua, schnallt sie das früh.

Alec: Achtung, kann Spuren von Doofheit enthalten.

„Das ist ja spannend! Ich mag Geheimnisse! Verrätst du es mir?“, rief Misa aufgeregt, doch als Yuki langsam den Kopf schüttelte schaute sie etwas trauriger drein.

*

Cwen: Jetzt stirbt Yuki, sie war unhöflich. *~*

Alec: Und das freut dich...

Das war die erste Hälfte.

Die zweite kommt dann nach (irgendwann, wenn ich wieder blöde im Koppe bin^^)

Cwen: So wollten wir es selbst nicht ausdrücken.

Alec: Soll ich fies sein und mich bedanken, dass sie uns die Arbeit abgenommen hat?

Cwen: Nein, lass mal lieber, das könnte man als Autorenbeleidigung ansehen und das wollen wir nicht.

Alec: Stimmt, wird sonst teuer.

bis dann

würd mich über Reviews freuen

eure

Ichigo ☐

Alec: Shriebvt mirr Kommmiiiiis! *neeeeeeeeeerv*

Cwen: Wo hast du das denn geübt?

Alec: Hier auf Animexx. ^-^

Alec: *flüstert* Die fünfte Dimension wars.

(Ääh... „raufmachen?“ Also wirklich, Ichiru...)

Cwen: Genau, Ichiru, wie kannst du nur!

Alec: Wo liegt denn das Problem?

Cwen: Keine Ahnung, aber es macht Spaß.

Namika starrte ihn mit geweiteten Augen an und es bildeten sich Tränen. „E-es tut mir so Leid, ich...“

Alec: Tragisch dramatisch.

Cwen: Heul doch, Tussi.

Sie senkte den Kopf und hielt sich die Hand vor den Mund.

Cwen: Heulen, nicht kotzen!

Ichiru stand schnaufend vor ihr. Plötzlich drang ein Kichern an sein Ohr.

Alec: Hat sich die Lachkatze von 'Alice im Wunderland' hier eingeschlichen?

Cwen: Als ob diese Persönchen da vorne nicht reichen würden.

Es sah so aus, als ob Namika zittern würde, doch dann riss sie ihren Kopf hoch und legte ihn in de Nacken. „WUAHAHAHAHAHA!!“

Alec: *hält sich die Ohren zu* Aua, das tut weh.

Cwen: Du und deine empfindlichen Ohren.

lachte sie gruselig los und kullerte sich vom Stuhl. (Wie das nun wieder geht, weiß ich auch nicht. Namika kann das halt!^^)

Alec: Es sie jetzt eine...

Cwen: Nein, es ist keine Sue. Nicht jede verdammte Self-insert ist eine Sue, Mann. Lern das endlich.

Alec: Schrei mich doch nicht so an. Q___Q

Cwen: Heul nicht rum.

Alec: *dreht ich von ihr weg*

Cwen: Du heulst doch nicht wirklich, oder?

Alec: Muhahaha!

Cwen: Du kleiner dummer Junge. -___-

Alec: .___.

Ihr Gegenüber schaute sie nur verdutzt an. „W-was soll das? Warum lachst du?“

Cwen: In schlechten Filmen lachen so immer die tollen Bösewichte.

Alec: Bin ich jetzt auch ein Bösewicht? :D

Cwen: Nein, du bist immer noch Alec, ein nerviger verweichlichter Junge, mit dem ich trotzdem zusammen bin.

Alec: Danke.

„Ha ha! Man, bist du krank!“, lachte sie und hielt sich den Bauch. „Dein Lieblingshemd? Ha ha!“

Alec: Ich hab auch ein Lieblings-T-Shirt, bin ich jetzt asozial?

Cwen: Wenn es das rosafarbene ist, schon.

Alec: Ist es aber nicht. :P

„Hey! Das ist nicht lustig!“

„Oh doch, hi hi.“

Cwen: Unglaublich witzig.

„Nein!“

„Doch.“

Alec: Bald mal fertig?

„NEIN!“

„Dohoch.“

„... Nein ...“

„Hmm, doch!“

„...“ (Uj, das macht Spaß xD)

Cwen: Deine Meinung will keiner wissen, Klammerwesen! =.=

„Hi hi, siehst du.“

„Ach, sei still.“

„Jetzt sei doch nicht beleidigt! Ich mag dich so, wie du bist!“

Cwen: Ja, behaupten sie alle.

„Wie bin ich denn?“

„Na, lustig!“

„Man, verdammt! Ich bin nicht lustig!“

Alec: Doch, voll die Witzfigur, dafür, dass du ein stylischer Vampir bist.

„Doch, find ich schon.“

„Nein!“

„Doch.“

„... Okay, lassen wir das... endet sowieso wieder, wie gerade...“ (Wo er Recht hat, hat er Recht. ^^)

Cwen: Endlich Ruhe, das hält ja kein Mensch aus.

Alec: Die sind voll gestört.*nervt rum*

Bei Zero und Raito (Wieder bei dem Versuch, Kaname zu töten. Mal ehrlich, wird das nicht langweilig?):

Alec: Es ist langweilig, aber da irgendwie ihr Hirn den Betrieb eingestellt hat, merken sie es nicht mehr. Leider.

„Bereit?“

„Ja!“, antwortete Zero und verstärkte den Griff um seinen Stift.

Cwen: Junge, das ist ein normaler Stift, kein Laserschwert aus Star Wars. -_-

Alec: Glaubst du, in Wirklichkeit ist es der Stift, mit dem das Original Biss Manuskript geschrieben wurde.

Cwen: Verbrennt den Stift, damit er nicht noch mehr Schaden anrichten kann! °°

„Okay, dann schreibst du jetzt: „Kuran Kaname, stirbt, da er sich eine seiner dummen Schachfiguren in den Mund steckt und daran jämmerlich verreckt.“ Richtig?“

Cwen: Erstens sind Schachfiguren nicht dumm, ihr Penner, und zweitens ist das die bekloppteste Methode, die ich je gehört habe.

Alec: Sogar meine Fingerhutidee klang besser.

„Korrekt!“

„Na dann los!“

Zero fing an, zu schreiben: „Kurahn-“

Alec: Stirb, du Niete.

Cwen: Der ist so blöd, der würde sich selbst reinschreiben.

„Nee, scheiße, ich hab mich verschrieben!“ Er strich sein Geschriebenes durch und fingt erneut an: „Kuran Kana-“

Alec: Was ist denn jetzt los? Patrone leer oder wie?

Cwen: Batterie fürs Hirn hat den Geist aufgegeben.

Plötzlich legte sich eine Hand auf seine Schulter und er verspürte eine böse Aura.

„Was, bitte, soll das werden, Kiryu?“

Zero erstarrte.

Alec: Welcher Heini kommt denn jetzt? Ihr nervt, Leute, lasst den Blödmann seinen Mord begehen und dann geht alle brav nach Hause.

Cwen: Wow, so autoritär heute, Alec, was ist passiert?

Alec: Sie machen mich fertig mit ihrer Dummheit. T.T

„Wer bist du denn?“, fragte Raito und betrachtete den Kerl, der sich hinter Zero aufgebaut hatte. „Irgendwie sieht er aus, wie ein Mädchen... Diese langen braunen Haare und dieses runde Gesicht...“, dachte er.

Alec: Ah, da kommt ein Uke, das sich f...

Cwen: Maul, keine Details, du wirst nicht für Zwangsverschulung oder wie dieses neumodische Zeug heißt, bezahlt.

Alec: Ich werde gar nicht bezahlt, aber egal.

„Ich wollte etwas schreiben, wieso?“, antwortete Zero schließlich.

„Ach ja? Und was?“, fragte Kaname weiter.

„Äh... Ein... ähm...“

Alec: Einen Liebesbrief! \^-^/

Cwen: Ja immer doch.

ein Tagebuch! Ja, genau! Ein Tagebuch!“

„Ein Tagebuch?“

„Ja!“

Cwen: Jungs, die Tagebuch schreiben, gehören geschlagen.

Alec: ö.ö Und Mädchen?

Cweb: Die erst recht.

„Moment, Zero, wolltest du nicht diesen komischen Kaname töten, indem du ihn in mein Death Note einträgst?“, meldete sich Raito wieder zu Wort.

Zero klatschte sich gegen die Stirn. Dieser Vollidiot...“

Cwen: Sagt genau der richtige.

Alec: Die sind doch alle dumm, da fällt das nicht mehr auf.

„Töten? Mich?!“ (Nein, du Depp... -- Du heißt doch gar nicht Kaname, neee -_-)

Alec: Oh nein, da ist Ironie! Fang sie ein und lass sie laufen!

Cwen: Bin ich dein Diener?

Alec: Bitte!

Cwen: Nö, machs selber.

„Nein, quatsch! Dieser Idiot labbert nur Mist, ignorier ihn einfach!“, warf Zero schnell ein.

„Hey!“

„Äh, sag mal, warum bist du denn hier?“

Cwen: Sag nichts, was mit Y anfängt!

Alec: Y...

Cwen: Alec...! ò.Ó

Alec: Y...oga. :P

Cwen: *Tritt ihn gegen das Schienbein*

„Ich wollte den Arsch finden,

Alec: Wenn man sich verliert, steht da: ich wollte den Arsch fic...

Cwen: Kein Yaoi in meiner Gegenwart!

Alec: Warum eigentlich nicht?

Cwen: Weil mein Ex mich früher damit gerne genervt hat. >.>

Alec: Dein Ex... hat Yaoi gelesen? oo

Cwen: Ja, leider.

der meinen Freund (Rrrrh! ... oh... ähm xD Sorry^^) getötet hat."

Alec: Haha, die Autorin unterstützt mich!

Cwen: Ich werde irgendwann dieses Klammerwesen verhaften...

„Wie heißt denn dein Freund?“, fragte Zero neugierig.

Cwen: Alec Nordmeier.

Alec: Hey! ò.ó

„Kanamme Kurahn.“

Alec/Cwen: *gucken sich an* *gucken weg*

Cwen: Ich habe das Bedürfnis, jemandem die Fresse zu polieren.

Alec: Ich will wieder Niveau finden. .__.

...

Stille.

Alec: Stille Nacht, heilige Nacht... *summt vor sich hin*

~

Cwen: Was auch immer es ist... es sieht unglaublich dumm aus.

Was jetzt? Wird Kaname herausfinden, wer seinen Freund (Harrrrh... oh, mist^^ Schon wieder...) getötet hat, oder wird er ewig suchen müssen?

Cwen: Ist mir voll egal, solange er nicht bei mir zuhause sucht.

Wird Zero Kaname auch noch töten können, oder ist er einfach zu blöd dazu?

Alec: Schwere Frage. Ich nehm c!

Und was ist mit Raito? Wird er es auf sich sitzen lassen, dass Zero ihn einen Idiot genannt hat?

Alec: Nein, er freut sich darüber.

Mal sehn...

Ist mir eigentlich auch scheißegal -__-

~

Cwen: Na also, warum nicht gleich so?

„Hey, Leute! Da seid ihr ja!“, rief V und lief, mit unzähligen Tüten voll Süßigkeiten unterm

Arm, auf Zero, Kaname und Raito zu.

Alec: Ja, vergifte sie mit den Todesbonbons von Kik!

„Ryuzaki, waren diese ganzen Sachen nötig?“, fragte Raito und betrachtete den Schwarzhaarigen, welcher ebenfalls Tüten in der Hand hatte.

„Nein, nicht wirklich... Es war nur ein Versuch, Das da (also V) los zu werden... Der Versuch hat übrigens nicht geklappt...“

Cwen: Weil der Plan auch extrem beschränkt war, Fake L!

Plötzlich ließ V alle Tüten fallen und rannte zwei Gestalten entgegen. „Namika! Ichiru! Wisst ihr was? L hat gaaaaanz viele Süßigkeiten gekauft!“

Alec: Billigsüßigkeiten, die du auch noch auf den Boden geworfen hast.

Cwen: Die will jetzt eh keiner mehr.

Und jetzt will er sich nicht die Zähne putzen!

Alec: Oh Gott, hol die Supernanny!

... Ichiru, was ist mit deinem Hemd passiert?“

„Frag lieber nicht, hi hi.“, sagte Namika kichernd.

Cwen: Er hat sich freiwillig den Kaffee übergeleert, so wars.

Alec: Und nur wir wissen es.

„Hey, hallo!“ Yuki und Misa kommen um die Ecke. (Ihr fragt euch sicher, welche Ecke? Aber wisst ihr was? ... Ich habe ebenfalls kein Plan, welche Ecke gemeint ist...)

Cwen: Klugscheißerwesen, lass uns mit deinen Klammersprüchen in Ruhe, die du sowieso nie beantwortest.

Alec: Alles wird gut, wir sind gleich fertig.

„Kaname-sama, was machst du denn hier?“, fragte Yuki überrascht und lief rot an.

„Uuuh, stehst du auf den, Yuki-chan?“, grinste Misa.

Cwen: Nur Tarnung, in Wirklichkeit will !sie! doch Yuki an die Wäsche.

Alec. Du willst, dass sie es will.

Cwen: Und du willst unbedingt von einem geilen männlichen Vampir flach gelegt werden, gibts zu.

Alec: ... >//>

„W-was?! Nein!“ Yukis Gesicht ist eine Tomate!

Alec: xD Das will ich sehen! Kann man das Mädchen auch essen?

Cwen: Kannibale, sei still.

„Genau! Sie steht nicht auf ihn, er ist doch voll hässlich.“, sagte Zero und wurde ebenfalls

etwas rot.

Alec: Ich sag jetzt nichts.
Cwen: Ist auch besser so.

Kaname warf ihm einen böööösen Blick zu. (So böse, dass ihr es euch gar nicht vorstellen könnt!)

Alec: Angeber, wird könne es uns wohl vorstellen!
Cwen: Wir wollen es höchstens nicht.

„Leute, könntet ihr jetzt mal langsam zu Schluss kommen? Irgendwann muss diese dumme Fanfiktio ja mal zu Ende sein...“, sagte eine Stimme von oben. (Das ist übrigens der Erzähler, also sozusagen ich^^)

Cwen: Ja, spiel doch Gott, ey!

„Oh Gott! Eine körperlose Stimme!“, schrie V und klammerte sich an L.

Alec: Moment.. sie ist V und gleichzeitig Erzählerin und Klammerwesen zugleich... ist sie jetzt eine?
Cwen: Nein, sie ist einfach nur Größenwahnsinnig, das passiert manchmal.

„Ja, Gott kannst du mich auch nennen. Aber eigentlich bin ich der allwissende Erzähler.“

Alec: Boah, da hat mal jemand in der Schule aufgepasst. Respekt!

So, und deswegen weiß ich jetzt auch, dass diese Ff zu Ende ist, also sagt mal alle zusammen ‚Tschüüüss‘.“

Cwen: Sind wir bei Benjamin Blümchen?

Alec: Vorhin waren wir noch bei den Teletubbies.

Cwen: Unser Freund, die fünfte Dimension, hatte wieder Aussetzer.

Alle Charaktere schauen sich kurz an. V klammert an L. Ichiru hält die Hand von Namika. Zero, Raito und Kaname stehen einfach nur dumm rum und Misa hat sich mal wieder bei Yuki eingehakt.

Cwen: So, wie die jetzt stehen, sollten sie bestimmt verkuppelt werden.

Alec: Ein Dreier zwischen Zero, Kaname und Raito? Gewagt...

Cwen: Und absolut unrealistisch.

Mit einem Mal öffnen alle den Mund und sagen: „Tsüüüss!“

Alec: *winkt ihnen* Tschüss, ihr Opfer!

Cwen: Auf nimmer wiedersehen!

Dann wird plötzlich alles dunkel und es ist nur noch schwarz zu sehen. Es erklingt ein letztes Mal eine Stimme: „Man, sind die dumm. Die tun wirklich alles, was ich sage... Was

für Schwachköpfe!“

Cwen: Tja, wir nicht, wir haben unsere eigene Meisterin. :P

Alec: Die sich aber hier raushalten möchte. Ein Egomane reicht.

Und so endete eine verkorkste Geschichte... wo mindestens ein Mensch ums Leben kam...!

Cwen: Besser gesagt 0815 Statist.

Ende (Warum schreib ich nochmal 'Ende', obwohl ich das da oben doch schon geschrieben hab? -.-)

*

Ichigo ☐

Alec: Fertig, lass uns was anderes machen, bitte. T__T

Cwen: Kein Fernsehen mehr, sonst sterbe ich.

Alec: Kuscheln? °~°

Cwen: Wenn es sein muss...

Somit haben die beiden erfolgreich das deutsche Fernsehprogramm mit seinen Tücken überstanden und können sich endlich schöneren Tätigkeiten widmen.

Cwen: Alec, leg dich nicht direkt auf mich drauf!

Alec: Warum denn nicht? Du bist so gemütlich. :]

Cwen: Weil du arschschwer und fünf Zentimeter größer als ich bist, kapiert?

Alec: Nee, kein Bock. ^~

Cwen: Ignoranter Zwerg.

Alec: Wer ist hier kleiner?

Cwen: Ach sei leise.